

PRESSEMITTEILUNG

25. April 2018

WLSB fördert Sportvereine bei Integration und Inklusion

- Frist für Anträge läuft bis zum 30. Juni
- Sportkreis-Präsident Matthias Leyn ruft Vereine auf, finanzielle Unterstützung zu nutzen

Der Württembergische Landessportbund (WLSB) hat erneut die beiden Förderprogramme für Integration und Inklusion im Sport ausgeschrieben. Bis zum 30. Juni können die über 5700 Sportvereine in Württemberg ihre Anträge für Aktivitäten in diesem Jahr bei der WLSB-Geschäftsstelle einreichen. Die Zuschüsse können für zeitlich begrenzte Aktionen genauso wie für längerfristig angelegte Projekte oder Dauerangebote verwendet werden.

Die Liste der Maßnahmen und Ausgaben, die gefördert werden können, ist in beiden Programmen umfangreich. Im Integrationsprogramm gehören zum Beispiel Aktionstage genauso dazu wie Honorare für freiwillig Engagierte. Mit den Fördermitteln für Inklusion im Sport wiederum können etwa barrierefreie Zugänge, spezielle Sport- und Spielgeräte, Qualifizierungen oder Schnupperstunden wie auch Dauerangebote in inklusiven Sportgruppen unterstützt werden.

Sportkreis-Präsident Matthias Leyn ruft die Sportvereine im Kreis dazu auf, die WLSB-Zuschüsse zu nutzen. Denn: „Die breit angelegte Förderung in beiden Programmen ist wichtig, um die Integration und die Inklusion in den Vereinen auch in kleinen Schritten voranbringen zu können. Und das gilt für Vereine, die schon länger aktiv sind, genauso wie für jene, die erst mit Angeboten anfangen.“ Zudem seien die Zuschüsse auch Ausdruck der gesellschaftlichen Unterstützung für das Engagement der Vereine in diesen beiden wichtigen Feldern.

Das Förderprogramm „Integration durch Sport“ ist ein Programm des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und seiner Mitgliedsorganisationen. In Baden-Württemberg wird es durch den Landessportverband Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit den Sportbünden umgesetzt und durch das Bundesministerium des Innern sowie das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gefördert. Das Förderprogramm „Inklusion im und durch Sport“ wird aus den Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.

Weitere Informationen: www.wlsb.de/foerdermittel

ÜBER DEN WLSB

Der Württembergische Landessportbund e.V. (WLSB) ist die Dachorganisation des Sports in Württemberg. Er vertritt den Sport für über zwei Millionen Vereinsmitglieder in über 5700 Vereinen, 61 Mitgliedsverbänden und 24 Sportkreisen.

Der WLSB fördert den Breiten- wie Spitzensport in vielfältiger Hinsicht und stärkt die Selbstverwaltung des Sports. Zu den wichtigsten Aufgaben des WLSB gehören die Verwaltung und Verteilung der Landeszuschüsse für den Sport, die Ausarbeitung sportpolitischer Konzepte sowie umfassende Beratung und Betreuung der Vereine und Fachverbände.

Präsident des WLSB ist seit Februar 2017 Andreas Felchle.